

21. Juli 2022

Großer Andrang auf digi4Wirtschaft-Förderung

Niederösterreichs Digitalisierungsförderung erfolgreich gestartet

Am 15. Juli 2022 startete das überarbeitete und mit einem Budget von acht Millionen Euro ausgestattete Förderprogramm digi4Wirtschaft. Bereits in den ersten 150 Stunden nach Start des Fördercalls wurden 150 Anträge für Investitionen in die Digitalisierung von Prozessen in Niederösterreichs Unternehmen eingereicht. Die eingereichten Projekte werden von einer Expertenjury beurteilt und anschließend von der Abteilung Wirtschaft, Tourismus und Technologie abgewickelt.

„Niederösterreichs Betriebe investieren seit Jahren in Digitalisierungsmaßnahmen und wie man jetzt sieht, sind sie bestens auf weitere Schritte in die digitale Zukunft vorbereitet. Wir freuen uns, dass diese gezielte Fördermaßnahme so gut angenommen wird. Unser Ziel ist mit gezielten Fördermaßnahmen die Wettbewerbsfähigkeit der niederösterreichischen Betriebe zu beflügeln. Insgesamt stellen wir beim Förderpaket digi4Wirtschaft gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Niederösterreich acht Millionen Euro für die Digitalisierung von Prozessen zur Verfügung und wir gehen davon aus, dass damit rund 500 Betriebe in Niederösterreich Digitalisierungsprojekte erfolgreich umsetzen werden“, betont Digitalisierungslandesrat Jochen Danninger gemeinsam mit Präsident Wolfgang Ecker (Wirtschaftskammer Niederösterreich), Abteilungsleiterin Kerstin Koren (Land Niederösterreich, Abteilung Wirtschaft, Tourismus und Technologie) und TIP-Leiter Thomas Strodl.

Das Paket des Landes Niederösterreich und der Wirtschaftskammer Niederösterreich beinhaltet drei Unterstützungsleistungen, die als Anreiz dienen sollen, damit noch mehr Betriebe ihre Prozesse und Geschäftsmodelle digitalisieren. Herzstück des neuen Förderprogramms ist die „digi Investition“, die Investitionen bis 70.000 Euro mit einem Zuschuss in der Höhe von 50 Prozent und somit maximal 35.000 Euro fördert. Daneben werden mit den Beratungsangeboten „digi Kickstart“ (Workshop für erste Umsetzungsschritte) und der „digi Assistent“, Unternehmen bei möglichen Digitalisierungsschritten begleiten. Diese Beratungsleistungen werden mit bis zu 3.300 Euro unterstützt. Ein einzelner Betrieb kann so in Summe bis zu 38.300 Euro an Unterstützungsleistungen erhalten.

Die Antragstellung ist seit 15. Juli 2022 über das Wirtschaftsförderungsportal möglich. Alle Informationen zum Impulsprogramm digi4Wirtschaft findet man unter folgendem Link: www.noel.gv.at/digi4wirtschaft

Weitere Informationen: Büro Landesrat Jochen Danninger, Mag. Andreas Csar, Telefon

NK Presseinformation

02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at